

10 goldene Regeln

für Sprachverständlichkeit im Fernsehen



Musik wird störend oft empfunden da meist sie mit Geräusch verbunden

Setzen Sie Musik kreativ und gezielt ein.

Kann sie leiser sein?



Eingeschränktes Hörvermögen

Hören Sie bei der PostPro wie zuhause.

Versetzen Sie sich zwischen die Ohren unserer

realen Zuschauer.

Sorgen Sie für akustisches Wohlgefühl.



Deutliche Artikulation.

Schön, wenn man nicht nach 20 Minuten den Krimi abschaltet.

Lassen Sie die Zuschauer dran bleiben.



Akzente, Dialekte, Voice over

Nutzen Sie Untertitel.

Senken Sie O-Töne ab.



Barrierefreiheit

Lippenlesen. Klare Sprache.

Petitionen an den Bundestag sind nicht unser Ziel.

Wir haben verstanden.



Hintergrundgeräusche

Lüfter. Verkehr. Springbrunnen.

Lautes Geschrei und Beifall –

nicht immer ist das stimmungsfördernd.



Der Drehort

Schon bei der Auswahl können Sie vieles richtig machen.

"we fix it in the mix" war gestern.



Wahl der Mikrofone

Vertrauen Sie dem Tontechniker.

Ein Mikrofon darf sichtbar sein, wenn es den

besten Ton liefert.

Benutzen Sie getrennte Tonspuren.



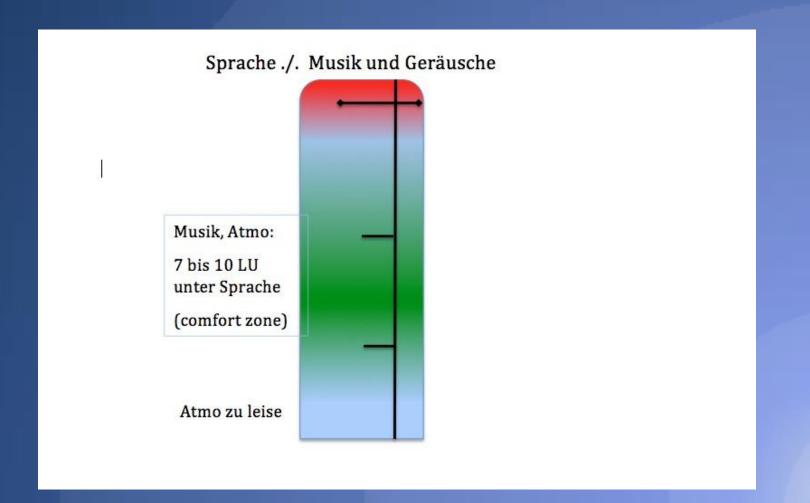
Dolby Digital (3.0 und 5.1)

Mehrkanalton liefert dem Zuschauer einen separaten Sprachkanal.

Nutzen Sie dieses Audioformat.

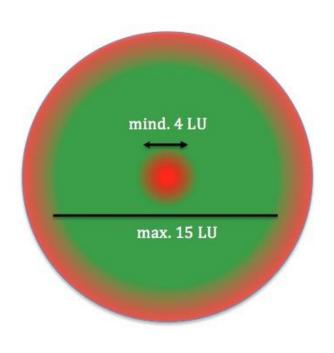


Sprache und Hintergrund trennen.





Sprache und Hintergrund trennen.



Empfohlene Loudness Range im Fernsehton (Wohlfühlzone von 4 bis 15 LU)